

# Modedesigner Gehalt

## Vorstellungen über das Modedesigner Gehalt



Gleich nach dem Spass am gewählten Beruf kommt natürlich auch, dass der Verdienst passt und man so viel verdient, dass man sich einen bestimmten Lebensstandard leisten kann. Die Vorstellungen, was das Modedesigner Gehalt angeht, sind bei einigen eventuell recht hoch gegriffen, da hauptsächlich die berühmten Designer in den Medien erscheinen, und diese sind offensichtlich nicht gerade arm.

Doch ein „normaler“ Modedesigner verdient bei weitem nicht so viel, wie man sich das nach dem Studium vielleicht wünscht. Das Einstiegsgehalt liegt je nach Branche bei 1800 bis 2500 Euro brutto. Dabei kommt es jedoch massgeblich darauf an, was man an Erfahrung zu bieten hat. Und zu diesen Erfahrungswerten gehören vor allem mehrere Praktika und eine Mappe, in der Du Deine Modelle vorweisen kannst.

Du solltest also gleich nach dem Studium verschiedene Praktika machen, um das Spektrum Deines Wissens- und Erfahrungsschatzes zu erweitern.

## Wie die Swiss Fashion Academy Dich vorbereitet

Der [Modedesigner Kurs](#) an der [Swiss Fashion Academy](#) lehrt Dich in 12 Monaten die wichtigsten Punkte im theoretischen und handwerklichen Know-how, sodass Du danach mit einem sehr guten Basiswissen ausgestattet bist. Auch Deine erste Kollektion hast Du in diesem Zeitraum dann schon erstellt und auf einer Modenschau präsentiert. Ob Du danach selbständig arbeiten möchtest, in einem Kollektionshaus oder bei einem bestimmten Modelabel, bleibt Dir überlassen. Wichtig, um irgendwann das Modedesigner Gehalt zu bekommen, das Du Dir für Dich selbst vorgestellt hast, sind wie schon erwähnt, Erfahrungswerte. Dafür musst Du Zeit investieren. Je mehr Praktika Du vorweisen kannst, desto grösser ist die Chance, dass Du bei einem Unternehmen eine Festanstellung bekommst.

## **Weitere Tipps für Deinen Berufsweg**

Es wirkt immer gut, wenn Du auch ein Praktikum im Ausland vorweisen kannst. Deshalb solltest Du Dich nicht scheuen, für eine gewisse Zeit Deine Koffer zu packen und eventuell bei Verwandten oder Freunden im Ausland zu fragen, ob Du dort für eine Weile wohnen und arbeiten kannst. Sicher wird Dich das auf Deinem Berufsweg ein ganzes Stück weiter bringen. Und vergiss nicht, auch Vitamin B ist in dieser Branche wichtig. Wenn man irgendwen kennt, der irgendwen kennt, dann ist der Sprung in die Modebranche manchmal einfacher.